

Pressemitteilung



31. Januar 2012

Veranstaltungen der Gleichstellungsbeauftragten: „Auf Nummer sicher – Vollmachten und Patientenverfügungen“ und „Erben und vererben“

Die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Anröchte bietet folgende Veranstaltungen mit Frau Juristin (Ass.) und Dipl.-Oeconomistin Ingeborg Heinze vom Beratungsdienst „Geld und Haushalt“ der Sparkassen-Finanzgruppe an

**Montag, 19.03.2012
im Ratssaal des Rathauses in Anröchte, Hauptstraße 74**

16.00 Uhr Auf Nummer sicher – Vollmachten und Patientenverfügungen

Damit gewährleistet ist, dass man im Alter oder bei Krankheit gut versorgt ist, sollte man bereits in gesunden Tagen Vorsorge treffen und sich mit seinen Wünschen und Bedürfnissen im Ernstfall auseinandersetzen. Durch Verfügungen und Vollmachten können medizinische, betreuende und finanzielle Regelungen im eigenen Sinne festgehalten werden.

18.00 Uhr Erben und vererben

Richtig vererben und Streitigkeiten vermeiden ist ein Grund, schon zu Lebzeiten die Vermögensübertragung festzulegen. Hier gibt es zahlreiche Möglichkeiten. Wer nicht möchte, dass die gesetzliche Erbfolge eintritt, kann mit einem Testament seinen Nachlass regeln.

- Wie macht man das richtig?
- Was ist mit dem Pflichtteil?
- Fällt Erbschaftssteuer an?

Nur wer sich auskennt, kann die rechtlichen Möglichkeiten ausschöpfen und seine Erben begünstigen.

Die Veranstaltungen sind kostenlos.

Anmeldungen bitte an:

Gemeinde Anröchte
Gleichstellungsbeauftragte
Anne Weckwerth
Hauptstraße 74
59609 Anröchte
Tel.: 02947/888-606
E-Mail: gleichstellung@anroechte.de

V.i.S.d.P.: Gemeindeverwaltung Anröchte, Hauptstraße 72 – 74, 59609 Anröchte,
Tel.: 02947/888-0; Fax: 02947/888-180; e-Mail: post@anroechte.de; Internet: www.anroechte.de